

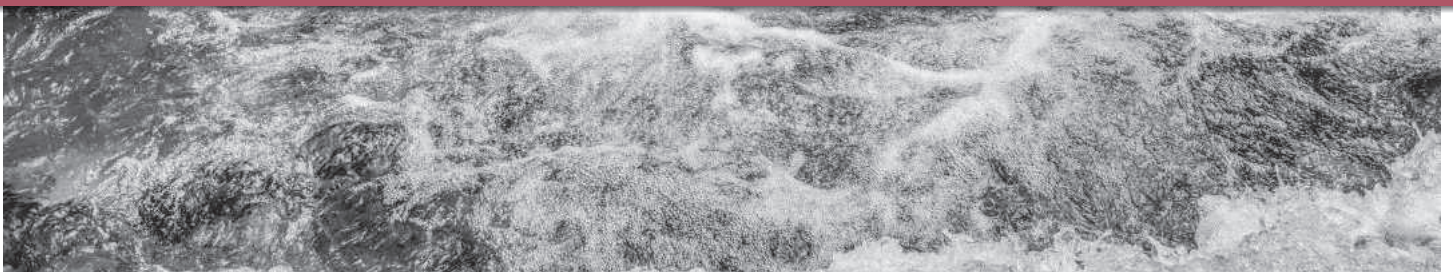


Rütihöfler

04/2019

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. www.ruetihoefler.ch

Dorfverein: Seniorenausflug & Dorfrundgang • Baden: Quartierarbeit & Umweltpreis • Chronikgruppe: Scheibenstand •
Schule Rütihof: Schülerrat & Fledermausexkursion • Sambia • Seelsorge: Kirchweihfest & Seniorennachmittage •
Mein Jakobsweg in Spanien • Bücherschrank: Neuigkeiten • Filmclub Rütihof: Ce qui nous lie • SVKT: Kursprogramme





- **Vorsorge und Vermögensberatung**
- **Pensionierungsplanung**
- **Wohnträume verwirklichen**
- **Selbständig erfolgreich werden**

Raphael Wernli
 Kundenberater
 5406 Rütihof
 Telefon 058 285 67 04
 Mobile 077 522 09 29
 raphael.wernli@baloise.ch
 www.baloise.ch

DIENST
 LEISTUNG
 ENERGIE



Kompetente Partnerin im Anlagebau

Wärmepumpen, Solar- und Erdgasanlagen,
 Photovoltaik, Speicher, Contracting

Regionalwerke AG Baden, Haselstrasse 15, 5401 Baden
 Telefon 056 200 22 22, www.regionalwerke.ch/efs



Regionalwerke
 Baden

Dorfverein: Seniorenausflug



Gelungener Seniorenausflug

Pünktlich fuhr der Twerenbold Car am 28. Juni mit 35 gut gelaunten Pensionierten los auf die traditionelle Seniorenreise des Dorfvereines Rütihof. Zuvor wurden sie vom Präsidenten Stefan Widmer begrüsst und mit Wasser und einem feinen Brötli zur Stärkung versorgt. Natürlich ist es Tradition, dass auf unserem Ausflug das Wetter schön ist, wie es auch in diesem Jahr der Fall war.

Die Fahrt führte durch eine bildhübsche Landschaft nach Zug, wo wir zeitlich am der Schiffländte ankamen. Die ruhige Schifffahrt auf dem See zum Tierpark Goldau war herrlich entspannend. Es gab genügend Zeit die schöne Landschaft zu betrachten und bei einem kühlen Getränk sich mit bestehenden oder neuen Rütihöfler Bekanntschaften auszutauschen.

Das Mittagessen haben wir im wunderschön dekorierten Restaurant Grüne Gans im Tierpark Goldau genossen. Das gute Essen hat uns für die nächsten Aktivitäten gestärkt. Es gab die Möglichkeit im Tierpark zu bleiben und die 100 heimischen und europäischen Wildtierarten trotz der über 30 Grad Hitze zu entdecken. Alternativ konnte mit einer Führung durch die älteste gewerbliche Brennerei der Schweiz, Fassbind, einen Einblick mit Degustation in die Herstellung der verschiedenen Fruchtschnäpse genommen werden.

Pünktlich um 16 Uhr trafen wir uns alle wieder beim Car, um, wie die Tradition es so will, das berühmte Gruppenbild aufzunehmen. Dann führte die Reise ganz gemütlich wieder zurück nach Rütihof. Wir sind gespannt, wohin uns die Reise nächstes Jahr am 25. Juni 2020 bringen wird.

(Text: G. Zinn, Bilder: F. van Dorp/ G. Zinn)



Vermischtes:

Was gibt es Neues aus der Quartierarbeit Rütihof?

Am 18. Mai 2019 konnten wir der Quartierbevölkerung von Rütihof den neuen Quartierraum nach dem Umbau präsentieren. Die Eröffnung war ein voller Erfolg. Viele Interessierte kamen, um den neuen Raum zu bestaunen. Es gab durchwegs positive Rückmeldungen zum umgebauten, neuen Quartierraum. Wer an diesem Tag noch nicht die Möglichkeit hatte den neuen Quartierraum zu bestaunen, kann sich jederzeit für eine Besichtigung bei uns melden oder bei einem unserer nächsten Angebote einfach vorbei schauen. Der Raum kann gemietet werden für Anlässe aller Art (Parties, Essen, Vorträge, Vereinsitzungen, Geburtstage).

Veranstaltungen von Jugendlichen der Stadt Baden

Kosten: CHF 50 Depot: CHF 100

Veranstaltungen von Jugendlichen ausserhalb der Stadt Baden

Kosten: CHF 100 Depot: CHF 100

Veranstaltungen von Erwachsenen der Stadt Baden (auch 18. Geburtstage)

Kosten: CHF 100 Depot: CHF 200

Veranstaltungen von Erwachsenen ausserhalb der Stadt Baden (auch 18. Geburtstage)

Kosten: CHF 200 Depot: CHF 200

Veranstaltungen tagsüber (Apéros, Kindergeburtstage, Sitzungen etc.)

Kosten: CHF 50 Depot: CHF 100

Alexandra van Heerden

Soziokulturelle Animatorin i.A.

STADT BADEN

Kinder- und Jugendanimation

Mellingerstrasse 19

Postfach

5401 Baden

Telefon +41 56 200 87 69 (direkt)

Telefon +41 56 200 87 00

Alexandra.VanHeerden@baden.ch

www.baden.ch



Dorfrundgang 2019

**Sonntag,
22. September 2019,
16.00 Uhr**

Start: Spielplatz beim Dorfplatz

Vereine helfen die Identität des Dorfes zu bewahren. Wir schätzen uns darum glücklich, dass in Rütihof eine Vielzahl von Vereinen existiert. Den zahlreichen Neuzuzügerinnen und Neuzuzügern, aber auch allen Rütihöflerinnen und Rütihöflern, möchten wir das breite Spektrum vorstellen. Fünf Vereine präsentieren sich „an ihrem Standort“. Im Rahmen des vom Dorfverein offerierten Apéros besteht die Gelegenheit, mit den ansässigen Organisationen ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Dorfverein und
Chronikgruppe Rütihof

Suchen Sie in Rütihof einen Ort für ihren Anlass?

Das Gemeinschaftszentrum Arche ist für Sie da:

Sitzungen / Firmenanlass /
Hochzeitsfeier / Klassentreffen /
Familienanlässe / Geburtstagsfeier

**Gemeinschaftszentrum Arche
Moostrasse 30
5406 Baden-Rütihof**

7 Räume mit 6 bis 120 Plätzen sowie Küche können zu günstigen Preisen gemietet werden.

Mietpreise und Reservations-Adresse unter

www.5406.ch/index.php/vereine/zentrum-arche

Badener Umweltpreis 2019

Gesucht: Ihre Idee für ein nachhaltiges Baden!

Bewerben Sie sich für den Badener Umweltpreis 2019 und gewinnen Sie bis zu 3000 CHF.

Sie möchten Abfall vermeiden und die Umwelt schonen? Sie möchten teilen statt kaufen oder reparieren statt wegwerfen? Oder Sie möchten etwas ganz Neues ausprobieren?

Bewerben Sie sich mit Ihrem nachhaltigen Projekt bis 30. September 2019 für den Umweltpreis über www.umweltblog.baden.ch.

Zusammen mit Familie oder Freunden, im Quartier, mit der Schulklasse, im Unternehmen oder als Einzelperson können Sie ein Projekt

verwirklichen, das die Nachhaltigkeit in Baden fördert und von dem alle in Baden profitieren.

„Für ein nachhaltig gutes Leben in Baden“

Im Rahmen der diesjährigen Umweltwochen in Baden schreibt die Stadt einen Wettbewerb für nachhaltige Projekte aus. Dabei möchte die Stadt anerkennen, dass die Bevölkerung bereit ist einen Beitrag zur Nachhaltigkeit in Baden zu leisten und somit bestehende oder geplante Projekte unterstützen.

Alle Informationen zu den Umweltwochen 2019 und zum Umweltpreis finden Sie unter:

www.baden.ch/umweltwochen und www.umweltblog.baden.ch



JUBILARENNACHMITTAG „ ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!“

Liebe Jubilarinnen und Jubilare

Der Dorfverein Rütihof möchte alle Rütihöflerinnen und Rütihölfer die in diesem Jahr Ihren 80. oder einen höheren Geburtstag feiern zu Kuchen und Kaffee im Restaurant Rütihof einladen! Diese Feier findet am Samstag den 19. Oktober 2019 um 14.30 statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung bis 17. Oktober 2019 entgegen. Bitte senden Sie diese an:

Gisela Zinn
Birchstrasse 17a
5406 Rütihof
Gisela.zinn@hotmail.com

ANMELDUNG JUBILARENNACHMITTAG, 17. OKTOBER 2019

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Ich komme mit einer Begleitperson _____

Weisse Socken



#WeLoveAargau

Lokal. Digital. nab.ch



O B E R H O L Z E R

C H E M I N É E S

O F E N B A U , P L A T T E N A R B E I T E N

M Ü S L E N 5

5 4 0 6 R Ü T I H O F

M O B I L E 0 7 9 4 2 0 6 3 1 3

T E L . / F A X 0 5 6 4 7 0 3 4 8 0

B E A T O B E R H O L Z E R

Chronikgruppe: Scheibenstand Rütihof



Scheibenstand Rütihof Altlastsanierung mit hohen ökologischen Zielsetzungen

Die Sanierung des Zielhangs der ehemaligen Schiessanlage Rütihof liess auf sich warten. Die Stadt hat mehrmals versprochen, das Projekt an die Hand zu nehmen. Doch die Umsetzung ist immer wieder hinausgeschoben worden. Erfreulicherweise ist es nun so weit. Vor einigen Wochen ist ein Bagger aufgefahren und hat den ehemaligen Zielhang Schicht für Schicht abgeschält, damit die unterschiedlichen Verschmutzungen getrennt abtransportiert werden konnten. Nach einiger Zeit wird der Kirchrain, der sich im Bereich der Sanierung im Augenblick grossflächig braun zeigt, wieder grün vor uns liegen und eine ökologisch wertvolle, artenreiche Flora und Fauna beherbergen.

Eigentlich ist es positiv, dass die Sanierung nicht sofort nach der Einstellung des Schiessbetriebs im Jahre 2004 erfolgte, denn sonst wäre womöglich einfach der Boden ausgebagert, wieder aufgefüllt und humusiert worden. In der langen Zeit seit der Einstellung des Schiessbetriebs ist man bezüglich Umwelt um einiges sensibler geworden. Man hat realisiert, dass sich im zerfallenden Scheibenstand eine reiche Tierwelt eingestrichelt hat und Pflanzen wachsen, die man

Auf dem Foto kurz vor Abschluss der Sanierung sind die Ausgleichsflächen gut zu erkennen. Steinhäufen für Reptilien oben im Hang und rechts unten auf dem Bild sowie Asthaufen am linken Bildrand.

erhalten möchte – Stichwort „Biodiversität“. Bereits vor Jahresfrist wurde nach eingehenden Studien damit gestartet, erste ökologische Ausgleichsflächen zu schaffen. Im Rahmen der Bodensanierung sind nun weitere solche Flächen realisiert worden. Aus den Projektzielsetzungen der Stadtökologie, welche die Projektleitung innehatte, lassen sich folgende, ehrgeizige Schwerpunkte herauslesen:

- Sanierung der Altlasten durch Abtragen des kontaminierten Erdmaterials
- Schutzzonengemässe Schaffung von Magerwiesen und Trockenstandorten
- Verwendung von standort-eigenem Saatgut (Projekt der Schule Rütihof)
- Pflanzen von kleineren Obstbäumen und Wildrosen
- Nach der Sanierung soll wieder das Bild einer traditionellen Kulturlandschaft entstehen
- Die Fläche soll wieder uneingeschränkt landwirtschaftlich genutzt werden können.



Der Scheibenstand am Kirchrain 2004 im ursprünglichen Zustand

Für die Erreichung der Ziele ist der Boden im Schnitt rund einen Meter tief abgetragen und durch sauberes, nährstoffarmes Material (Magerwiese) ersetzt worden. Im Rahmen der Altlastsanierung wurden rund 850 to mit Blei und Antimon (beides Metalle die für die Herstellung der Geschosse verwendet werden) verschmutztes Erdreich abgeführt, davon 590 to Sonderabfall. Die Rekultivierung soll bis Frühling 2020 endgültig abgeschlossen sein. Es wird mit Kosten von rund CHF 270'000 gerechnet. Bund und Kanton beteiligen sich voraussichtlich mit ca. CHF 150'000. Für die Stadt Baden verbleibt ein Restbetrag von CHF 120'000.

Chronikgruppe Rütihof / Zü

Schule Rütthof: Schülerrat

Aus dem Schülerrat

Auf Ende Schuljahr 2018/19 verlässt diese starke Gruppe von Sechstklässlern und Sechstklässlerinnen den Schülerrat(SR) Rütthof. Herzlichen Dank für eure wertvolle Mitarbeit! Für die Zukunft in der Oberstufe in Baden wünschen wir euch alles Gute.

Sian, wie kamst du zum SR?
Ich wollte eigentlich schon immer in der SR und ich wurde zweimal gewählt. In der 1. Klasse wusste ich noch nicht so genau, was das ist. Die Versammlungen haben mir immer sehr gefallen.

Sian, findest du es wichtig, dass es einen SR gibt?
Ja sehr wichtig. Ohne einen SR müssen immer die Lehrer alle Probleme lösen. Im SR kann man gut alles organisieren und dann die Projekte langsam angehen.

Sian, wie läuft das so ab im SR?
Die Kinder bringen ihre Ideen mit und wir probieren gemeinsam, die Dinge umzusetzen. Es kann nicht jede Idee erfolgreich sein, denn wir können zum Beispiel nicht einen Swimming-Pool irgendwo aufstellen. Aber wir haben versucht, alle Ideen zu bearbeiten.

Sian, möchtest du in der Oberstufe auch im SR sein, wenn es einen gibt?
Ich würde da auch gerne mitmachen. Es gibt dort sicher auch Probleme, die es zu lösen gilt.

Annika, was hat dir am SR gefallen?
Spontan fällt mir der Kinobesuch ein, denn wir 24 Kinder erleben durften zusammen mit den Lehrpersonen. Das war ein Geschenk für unseren grossen Einsatz.

Annika, wieso wolltest du in den SR?
Ich wollte es anfangs in der 1. Klasse einfach ausprobieren. Ich habe aufgestreckt und wurde gewählt. Es hat mir sofort gefallen. Ich finde es einfach toll, wenn ich mitbestimmen und mit anderen Kindern mithelfen kann. Ich war einige Jahre im SR und es ist sehr schade, dass es nun für mich zu Ende ist. Aber nun haben jüngere Kinder wieder eine Chance.



Marson, wie ist es die gelungen, die Klasse im Rat zu vertreten und nachher den Entscheid deine Kameraden zu berichten?
Das hat sehr gut funktioniert. Unsere Klasse hat oft wichtige Themen eingebracht, die diskutiert wurden. Durch die Rückmeldung von mir aus dem SR war es so, als wäre jeder selbst dort gewesen.

Marson, warst du auch einmal unzufrieden mit einem Entscheid im SR?
Nein, eigentlich nicht. Ich habe mich gut verstanden gefühlt im Rat. Die Probleme konnten wir immer so diskutieren, dass alle die Abstimmung akzeptiert haben.

Laila, warum wolltest du in den SR?
Weil ich es spannend finde, wenn Schüler und Schülerinnen auch mitbestimmen dürfen.

Laila, was war die beste Idee im SR?
Das weiss ich jetzt nicht mehr so genau, aber mir hat gut gefallen, dass wir die Spiele auf dem Pausenplatz bestimmen durften. Sie werden in den nächsten Wochen aufgemalt.

Sina, was ist so speziell am SR?
Wir können bei gewissen Themen mitentscheiden. Oft geht es um Entscheide über den Pausenplatz, auch um Regeln. Mir hat es immer Spass gemacht, die Meinung meiner

Klasse im Rat zu vertreten. Ich kann mir gut vorstellen, wieder mal in einem Rat mitzumachen in einer Schule oder auch in einer Gemeinde.

Sina, wo hast du gelernt, wie man in einem SR mitmacht?
Ich habe das von meiner Lehrerin gelernt. Sie hat uns immer gesagt, wir sollen unsere Meinung sagen und auch mutig sein, sie in der Gruppe zu vertreten.

Enea, was denkst du, warum wurdest du gewählt?
Meine Kollegen haben mich gewählt und vielleicht haben die andern auch gewusst, dass ich die Verantwortung übernehmen kann. Ich habe in Diskussionen oft Argumente dafür oder dagegen gefunden.

Enea, würdest du wieder mal in einem Rat mitmachen, Schülerrat oder auch in der Gemeinde?
Ja, das könnte ich mir vorstellen. Ich müsste noch etwas mehr über die Politik wissen. Aber wenn ich mich eingearbeitet hätte, warum nicht. Interessieren würde es mich.

Für die Interviews: Die Klasse 4,5,6h

Fledermaus-Exkursion Plus



Fledermaus-Exkursion Plus

Am Freitagabend, den 24. Mai 2019 machten sich die Unterstufenklassen e und f auf zu einer aufregenden Exkursion. Sie wollten Fledermäuse aufspüren. Wer hätte gedacht, dass der Lebensraum dieser Tiere in Baden an der Limmat ist. Dort, wo Jung und Alt dem Fluss entlang schlendern und den Sommerabend geniessen.

Die Kinder waren am Anfang aufgekratzt, was nicht verwunderte, denn es war bereits Abend und nach der Exkursion stand für viele noch eine Nacht im Klassenzimmer bevor. Bei den Spielen und Aufträgen waren sie voll dabei. Mit Kreide zeichneten sie ihre Körperumrisse auf den Boden und ergänzten diese mit Merkmalen einer Fledermaus. Erstaunlich, wie viele körperliche Ähnlichkeiten diese Tiere mit uns haben!

Dass eine Zwergfledermaus in eine Streichholzsachtel passt und so leicht ist wie ein Sugus, hat alle erstaunt. Und genau diese Fledermäuse leben an der Limmat. Bei Dämmerung kommen sie aus ihren Verstecken und jagen Insekten.

Der Höhepunkt war das Gerät, mit dem die Kinder selber die hohen Töne der Fledermäuse hören konn-

ten, mit welchen sich die Fledermäuse im Dunkeln orientieren. Nach anfänglichen technischen Schwierigkeiten wurden die Detektoren dann auch richtig eingesetzt. Ab jetzt marschierten alle mit ausgestreckten Armen, hielten die Detektoren in die Luft und verkündeten jedes Mal ganz aufgeregt, wenn sie eine Fledermaus hören konnte. So konnten tatsächlich sehr viele Fledermäuse erblickt werden, auch wenn sie meist sehr schnell wieder im Dunkeln verschwanden. Die Kinder haben begeistert mitgezählt, wie viele Tiere sie denn gesehen haben und sind auf Ergebnisse zwischen zehn und siebenzig Fledermäuse gekommen – auch wenn vielleicht der eine oder andere Vogel dabei war.

Nach diesem spannenden Erlebnis war der Adrenalinschub vorbei und das erste Gähnen zu vernehmen. «Ich chönt im Stah ischlafe», meint ein Erstklasskind.

Das haben wir natürlich nicht gemacht, alle haben liegend geschlafen, aber besonders war es dennoch, denn die Nacht verbrachten viele Kinder im Klassenzimmer. Nach einer ruhigen, aber kurzen Nacht, vielen Eindrücken und einem Zmorge ging es dann für alle auf den Nachhauseweg.



www.infiniti-baden.ch

Q30 BORN TO CHALLENGE



Mellingerstrasse 200
5405 Baden-Dättwil

 **INFINITI CENTER BADEN**

Tel. 056 484 70 00
Fax 056 484 70 05

Renault SCENIC



Familienauto – neu definiert.

DANIEL MÜLLER AG
5405 Baden-Dättwil **AUTOMOBILE** Telefon 056 484 70 00

Mellingerstrasse 200 | 5405 Baden-Dättwil
Telefon 056 484 70 00 | Fax 056 484 70 05
www.renault-mueller.ch



Waldgenuss von Kopf bis Fuss für Kinder

1x pro Monat, 5- bis 8 jährige Kinder in Rütihof,
13.45 - 17.45 Uhr Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag
Baden Baldegg für 9- 12 jährige Kinder, Samstag 9.15 -13.15 Uhr

Naturzeit für Erwachsene

1x pro Monat in Rütihof, Samstag 9.30 - 13.30 Uhr

Sibille Winistörfer, und Andrea Schneider, Lehrerinnen und Naturpädagoginnen



www.natur-punkt.ch

Zelglistrasse 15
5442 Fislisbach
Tel. 056 493 35 64



Büchi + Fischer AG
Malerei.

Ziegelhaustrasse 2
5400 Baden
Tel. 056 222 53 83

Seelsorge: Kirchweihfest & Seniorennachmittage

Herzliche Einladung zum Kirchweihfest am 8. September 2019

Gemäss dem historischen Lexikon der Schweiz ist das Kirchweihfest im engeren Sinn das jährliche Erinnerungsfest der Kircheneinweihung. Im Mittelalter und in der frühen Neuzeit gehörte die Kirchweihfest zu den wichtigsten lokalen Festen; im Verlauf der Neuzeit vermischte sie sich zum Teil mit anderen Festen oder Festanlässen. Im deutschsprachigen Gebiet der Schweiz ist das Kirchweihfest als Chilbi oder Kilbi bekannt.

Auch in Rütihof wird dieses Fest schon seit Bestehen der Kapelle (Einweihung 1897) gefeiert. In der Denkschrift von Beat Kreider „Erinnerung an die fortschrittliche Entwicklung der Schul- und Kappellengemeinde 1897–1922“ steht folgendes geschrieben: „In den nächsten Tagen –am 19. März 1922–begeht die Kapellengemeinde Rütihof zum fünfundzwanzigsten Male die Feier zu Ehren ihres Schutzpatrons, des hl. Josef.“

Die Kapelle Rütihof ist der Heiligen Familie geweiht. Die Familie war, ist und bleibt ein zentraler Wert, nicht nur des katholischen Glaubens, sondern unserer Gesellschaft gegenüber. Ob die Kapelle aus alten patriarchalischen Gründen oder des Kapellenfeiertages wegen „Josefskapelle“ genannt wird, sei dahingestellt. Jedenfalls gehört Josef zur Heiligen Familie. (Quelle: Vorwort aus der Festschrift zum Jubiläum „100 Jahre Kapelle“ von Dr. Michael Wicki).

In der neueren Zeit wurden verschiedene spezielle Kirchweihfeste gefeiert. So zum Beispiel im Jahr 2004, in welchen sich das Fest über drei Tage erstreckte; Anlass war (eigentlich), eine geplante Kulturwoche im Dorf mit diesem Fest abzuschliessen. Leider kam die Zusammenarbeit mit den anderen Dorfvereinen nicht wie geplant zustande. Das Kirchweihfest mit Chorkonzert, Kindermusical, Jugend- und Kindergottesdienst, Festgottesdienst und vielfältigen Unterhaltungsangeboten ging trotzdem über die Bühne und war ein grosser Erfolg.



2008 erarbeitete die Kerngruppe ein Quiz „Rund um die Kapelle und das Pfarreileben in Rütihof“. Spannende Fragen mussten beantwortet werden (Antworten am Ende des Textes). Hier einige Beispiele:

1. Womit haben die Rütihöfler die jetzige Orgel in der Kapelle mitfinanziert?
2. Welches „Haustier“ wohnt in der Kapelle?
3. Was wurde lange nicht mehr gebraucht und bei der letzten Innen-Renovation der Kapelle entfernt?
4. Wie viele Glocken hat die Kapelle Rütihof?

Ein besonderer Anlass war auch das Kirchweihfest im September 2010, mit dem 20 Jahre Orgelweihe gefeiert wurde. Orgelvorführung, Flötenensemble und Orgelkonzert begleiteten das Fest. Als Festprediger konnte Josef Elser, langjähriger Seelsorger in Rütihof, gewonnen werden.

Am 8. September 2019 findet das diesjährige Kirchweihfest statt. Wir feiern um 10.30 Uhr einen Gottesdienst, bei welchem der neue Seelsorger Peter Hayoz eingesetzt wird. Der Kirchenchor wird diesen Festgottesdienst mit der «Messe in G» von Franz Schubert mitgestalten. Anschliessend sind alle ganz herzlich zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Wir freuen uns auf viel neue und bekannte Gesichter.

Antworten:

- 1) mit dem Orgelbazar,
- 2) Fledermaus,
- 3) die Beichtstühle,
- 4) drei



Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen

Das neue und spannende Jahresprogramm für unsere Seniorinnen und Senioren startet wieder! Am Dienstag, 10. September, um 14.30 Uhr in der Arche, Rütihof heissen wir den neuen katholischen Seelsorger Peter Hayoz und den reformierten Pfarrer Florian Rückel herzlich willkommen und geben beiden die Möglichkeit sich vorzustellen. Ein gemütlicher Nachmittag zusammen. Wir freuen uns auf Sie!

Zur Erleichterung der Organisation ist Ihre Anmeldung jeweils bis am vorangehenden Donnerstagvormittag bei der Kath. Seelsorgestelle Dättwil, Tel. 056 493 03 22 oder E-Mail daettwil@pfarreibaden.ch erwünscht.

Die weiteren Daten:

- 15. Oktober:** Vortrag über Vulkanismus
- 12. November:** ökum. Segensfeier in der Kapelle
- 10. Dezember:** Adventsfeier mit den Schulkindern
- 14. Januar:** Filmnachmittag
- 11. Februar:** Konzert mit Akkordeon
- 10. März:** Vortrag zum Thema Kreuzweg
- 21. April:** Ausflug nach Bremgarten
- 12. Mai:** ökumenischer Einkehrnachmittag

Seelsorge: Sambia

Liebe Rütihöflerinnen und Rütihöfler

Nun bin ich schon gute viereinhalb Jahre hier in Mpanshya. Ich werde im Dezember 2019 Abschied nehmen von Mulele und nach Rütihof zurückkehren. Natürlich ist dieser Entscheid gut überlegt – ich lasse Mulele nicht einfach im Stich! Meine Aufgabe war und ist es noch, Mulele auf solide Beine stellen zu helfen, sowohl als Organisation als auch finanziell. Meiner Meinung und der vom Management/Vorstand von Mulele nach, kann alles, was es jetzt noch braucht in diesem Jahr gut abgeschlossen werden. Ein weiteres Jahr würde keine Verbesserungen mehr bringen, die Übergabe würde sich einfach in die Länge ziehen. Auch freue ich mich wieder auf das Leben in der Schweiz: auf die Familie, die Freunde, unser Haus und, last but not least, die Nachbarschaft in Rütihof!

Als Organisation steht Mulele viel solider da als bei meinem Arbeitsantritt hier: Wir haben jetzt einen professionelleren Vorstand, das Management meistert die täglichen und monatlichen Prozesse gut (z.B. Buchhaltung, Einreichen der monatlichen Steuerabrechnungen per Internet, Mails schreiben oder checken des Bankkontos, ob die Mieter bezahlt haben). Es gibt Themen, an denen wir noch gemeinsam arbeiten müssen, wie z.B. Berechnen von Profitabilität auf der Farm oder Kalkulation von Verkaufspreisen in unserem neuen Coffee-Shop, aber gemeinsam schaffen wir das noch vor Ende Jahr.

Auch finanziell hat Mulele grosse Fortschritte in Richtung Unabhängigkeit von Spenden gemacht: Die Mietshäuser sind die beste Einnahmequelle und werden fast die gesamten laufenden Kosten bestreiten. Auf der Farm werden wir nur noch Legehühner halten, denn wir haben herausgefunden, dass Eierproduktion und -verkauf viel rentabler sind als Schweine zu züchten und deren Fleisch zu verkaufen. Die Farm wird Mulele also auch noch einen Gewinn einbringen ab nächstem Jahr.



Mulele's erneuerter Vorstand (v.l.): Sister Martha (Vertreterin Hospital), Lucia Mpanshya (Vertreterin Chief), Patrick Kashimbo (Chairman), Bishop Mambo (Politiker und Leiter einer grösseren NGO, Waisenhaus und Schule), Headwoman Nkoloma (Vertreterin des Headmen's Council) und Jesper Nirenda (Geschäftsmann). Es fehlt auf dem Bild: Lombe Bwalia (Vertreterin des Sozial Departements des Distrikts).

Apropos Miethäuser: Das Haus, welches die Kath. Pfarrei Baden-Ennetbaden im Namen der Seelsorgestelle Rütihof grosszügigerweise gespendet hat, ist fertig und vermietet! Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bedanken, denn dieses Haus ist ein wichtiger Baustein in der Zukunft von Mulele!

Zu guter Letzt noch eine kleine «Praline» im Alltag: Letzte Woche hat Mulele Besuch bekommen von einem «fliegenden Händler». Ein junger Mann kam zur Bäckerei und hat seine Waren angeboten: eine grosse Menge verschiedener BH's hingen an seinem Arm! Nun fand ich das etwas eigenartig, ich hätte eine Frau erwartet, um diese besonders weiblichen Kleidungsstücke an die Frau zu bringen. Aber hier ist das offensichtlich kein Problem. Die Damen haben sich versammelt, man hält sich das gute Stück so ein bisschen an den Körper und dann entscheidet man. Dazu wird viel geschwätzt und gelacht, der Verkäufer wird auch einbezogen – so unkompliziert gehen gewisse Dinge hier!

Herzliche Grüsse aus Mulele
Lis Krämer



Lis, Gift und Agnes beim gemeinsamen Überlegen und Aufbauen einer doppelten Buchhaltung für den neu eröffneten Coffee-Shop (anstelle der Bäckerei).



Patrick und Lis diskutieren lebhaft über die Profitabilität der Schweinehaltung: man muss so eine Bewertung von vielen Blickwinkeln aus vornehmen.



Vorschau auf den Herbst

Gerne machen wir Sie bereits jetzt auf unsere Anlässe im Herbst aufmerksam:

Ökumenischer Erntedank

Am Sonntag, 15. September, um 10:30 Uhr, anschliessend Apéro mit musikalischer Begleitung der Frauengruppe mit dem Bandnamen „Frauthentisch“

Ökumenische Kinderherbstwoche Rütihof/Dättwil

Montag, 30. September bis Donnerstag, 3. Oktober in der Arche Rütihof. Wir laden alle Kinder vom grossen Chindsgi bis zur 6. Klasse herzlich zur gemeinsamen Herbstwoche Rütihof-Dättwil ein. Spannende Tage zum Thema „Peter haut ab“ warten auf euch!

Peter verlässt sein Elternhaus. Am Anfang ist er sehr glücklich mit seiner Entscheidung. Aber bald sieht er ein, dass er einen Fehler gemacht hat.

Wie fühlt man sich, wenn man einsehen muss, dass es ein Fehler war und sich entschuldigen muss? Wie verhalten sich die Angehörigen von Peter? Diese und andere Fragen werden wir zusammen anschauen.

Totengedenken mit Gräberbesuch

Sonntag, 3. November, 9 Uhr, besonders eingeladen sind all jene, welche im Laufe des Jahres einen lieben Menschen verloren haben. Der katholische Kirchenchor wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Adventswochenende

Freitag, 29. November bis Sonntag, 1. Dezember, mit Kerzenziehen, Kaffeestube, Glühwein und Grill - und natürlich der Möglichkeit, aktiv mitzuhelfen.

Alle näheren Angaben zu den Anlässen folgen rechtzeitig (Flyer / Horizonte). Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Frau Beatrice Meyer, Telefon 056 493 21 51, E-Mail ruetihof@pfarreibaden.ch.

Mein Jakobsweg in Spanien:



Mein Jakobsweg in Spanien (Fortsetzung und Schluss)

Die Wanderungen 2016 führten Werner und mich aus Frankreich am 6. Mai nach Irun, im spanischen Baskenland. Vor uns lagen in den 4 Provinzen Baskenland, Cantabrien, Asturien und Galicien ca. 750 km spanische Wanderwege. Unsere Hoffnungen waren wunderschöne Küstenlandschaften, wenige Pilger, interessante Gespräche und interessante Gaumen-freuden vorzufinden – und wir wurden nicht enttäuscht.

Im stark hügeligen Baskenland waren die Wege gekennzeichnet durch ein ständiges Auf und Ab an den Flüssen, die sich malerisch in den Golf von Biskaya ergossen. Wir kamen recht ins Schwitzen. Ein Höhepunkt war der Aufenthalt in San Sebastian. Im Minus verzeichnet ist die stockbettenbestückte Surfer-Unterkunft, im Plus aber überwiegt das abendliche Treiben in der lebensfrohen Stadt. Dazu gehörten der Txakoli, der meistgetrunkene Wein, der unbedingt zu empfehlen ist, und natürlich dazu die vielfältigen Pintxos, lecker belegte kleine Brötchen. Nach nur einer Nacht zogen wir weiter in die kulturbesessene Stadt Bilbao.

Bilbao bleibt mir auch in Erinnerung, weil das Gepäck von Freund Werner bei der Anreise im Jahr 2017

erst mit 2 Tagen Verspätung in unsere mittlerweile 40 km entfernte Unterkunft in Islares nachgeliefert wurde. Mit einer minimalen Not-Ausrüstung im Plastikkofferli der Fluggesellschaft marschierte Werner 2 Tage wie ein Geschäftsreisender neben mir.

Es gibt auch Orte mit besonderer Vergangenheit auf dem Weg, z.B. «Flysch» bei Zumaya als geologischen Leckerbissen kann man nur bei Ebbe bewundern. Es ist eine einzigartige, 100 Millionen Jahre alte Gesteinsformation an der Küste. Aber auch jüngere Geschichte lässt Nachdenklichkeit aufkommen, wenn man durch Guernica geht und an den schweren Bombenangriff vor genau 80 Jahren erinnert wird, ebenso wie durch das von Picasso aus diesem Anlass gemalte Gemälde.

2018 erwarteten uns in Cantabrien extrem heisse Tage, doch die langen Barfusssandstrandwanderungen machten dies erträglich. Wir hatten uns angewöhnt jeweils ohne z'Morge loszumarschieren und dann nach ca. 1 Stunde den Americano und Cortado mit einigen Pintxos in einer der häufig anzutreffenden kleinen Bars einzunehmen. Auch abends sind diese kleinen Cafés beliebte Sammelpunkte der Pilger und der lokalen Bevölkerung; man trifft so manchen interessanten Gesprächspartner. Belgier, Südafrikaner, Franzosen, Iren, etc. – alle Nationen



sind vertreten, sogar temporär angesiedelte Heimwehsschweizer tragen viel zur heiteren Unterhaltung bei. Die Städte sind sauber und natürlich auf Tourismus ausgerichtet, vor allem Santillana del Mar, Santander, Comillas haben uns sehr gefallen.

Kurz vor Pendueles überquerten wir den malerischen Grenzfluss Rio Deva nach Asturien. Hüggelland und herrliche Meeressichten erwarteten uns sowie die grossen, am Meer gelegenen Städte Gijon und Avilés. Von Letzterer brachen wir dieses Jahr, im April 2019 zu unseren 14 Schlussetappen nach Santiago de Compostella auf. Ich füge gerne die SMS-Kurzberichte meines Freundes Werner als gelungene Zusammenfassung an.

Am 3. Mai 2019 schrieb er an seine Freunde in der Schweiz:

Hola, Ihr Lieben

Seit mehr als einer Woche sind Helmut und ich jetzt unterwegs, und wir haben seit dem Start in Avilés zwei Drittel der letzten 300 km geschafft! Die ersten Tage entlang der Meeresküste in Asturien, mit ständigem, ruppigem Auf und Ab, dabei prächtige Aussichten und wunderschön! Seit drei Tagen sind wir in Galizien und gehen gegen Süd-Westen in die Berge, nicht sehr hoch und auf guten Wegen. An der Küste hatten wir den Eindruck, die Wirtschaftskrise sei vorbei; hier in den Bergen aber scheint sie noch anzudauern: Viele verlassene Häuser, alle Bauernhöfe ärmlich, die Infrastruktur miserabel. Auf den Feldern nur alte Menschen. Aber unendlich liebenswürdig! Wir konnten überhaupt nicht fehlgehen, sofort hat uns jemand wieder auf den richtigen Weg geschickt. Die Wegmarkierungen sind allerbestens, in Galizien gibt es alle wenige hundert Meter einen Monjon (Meilenstein) mit einer blauen Jakobsmuschel und metergenaue Entfernungsangabe bis Compostela. Als Unterkunft konnten wir bisher allen Pilgerherbergen ausweichen und haben immer preiswerte und sehr saubere Hotels gefunden. Das Essen entspricht allen guten Vorurteilen: Ausgezeichnet, preiswert, viel Fisch, from nose to tail, nicht sparsam beim Fett. Aber, am Abend erst ab neun Uhr, dafür zu Mittag bis halb vier Uhr.

Der männliche Teil der Bevölkerung scheint die Tage am Tresen einer Bar zu verbringen, zumindest hat es dort keine Frauen. Es wird viel Alkoholfreies getrunken. Und Fussball ist sicher eines der ganz grossen Themen. Die Leute reden so schnell, dass wir auch nach minutenlangem Zuhören, nicht erkennen über was sie sprechen.

Ausser zwei waren bis jetzt alle Kirchen und Kapellen am Weg geschlossen.

Am 8. Mai 2019 schrieb er wieder:

Hola, Ihr Lieben

Nach Vilalba ging es in langweiligem, aber kurzweiligem, Auf und Ab weiter, meist durch lichte Wälder mit Eukalyptusbäumen und ihrem Duft, der Weg übersät mit abgefallenen Rindenspänen und kleinen Zweigen dieser

Bäume. Wieder viele verlassene Liegenschaften, kaum ein Neubau, keine Industrie, winzige Ortschaften und nur sehr wenige Einkehrmöglichkeiten. Die Menschen am Weg unverändert freundlich und hilfsbereit.

In Azúa dann, ca. 60 km vor Santiago, mussten wir uns einreihen in den Strom der Wanderer am Camino Frances. Es war, als hätte ein Airbus A380 alle seine Passagiere hintereinander auf den verbliebenen Jakobsweg losgeschickt und wir mittendrin! Der Weg aber war wunderschön, breit und bequem, in der Art wie die grossen Wanderwege im Zürcher Oberland. Wir hörten bemerkenswert viele Trekkingstöcke am Asphalt klappern, weil deren Gummistoppen unten von den Stahlspitzen durchbohrt gewesen waren.

Nach einem kurzen Marsch durch die wunderschöne Altstadt von Santiago kamen wir auf den riesigen Platz vor der Kathedrale. Ein buntes Stimmengewirr von allen Seiten. Es war, als

wäre der Turm zu Babel flach getreten worden!

Das Foto unten zeigt euch, dass Helmut und ich wohlauf und unbeschädigt angekommen sind. Jetzt stehen wir in einer langen Warteschlange und hoffen, bald unser „Certificado de Distancia“ zu erhalten. Und dann unter die Dusche und zu einem feinen Abendessen.

Die Kathedrale von Santiago wird in diesem Jahr 2019 innen renoviert und so konnten wir leider nicht an der berühmten Pilgermesse teilnehmen. Auch den «botafumeiro» (ein 1,7 m hoher Weihrauchkessel) haben wir nicht im Kirchenschiff schwingen sehen – vielleicht ein andermal! Schön, dass Sie liebe Leser, mich mit diesem Bericht ein Stück auf dem, für mich insgesamt 2280 km langen, Jakobsweg begleitet haben, an den mich eindrückliche Erlebnisse und über 1000 Fotos erinnern.

Helmut Dallermassl



Kinderartikelbörse

Mittwoch, 11. September 2019

Zentrum Arche Rüfihof

Annahme:	Dienstag, 10. September 18.00 – 20.00 Uhr
Verkauf:	Mittwoch, 11. September 10.00 – 11.30 Uhr 14.00 – 15.30 Uhr
Rückgabe:	16.30 – 17.30 Uhr

Es können nur **gut erhaltene Spielsachen und Kinderartikel** sowie **Kleider** (bis Grösse 164) und **Schuhe** zum Verkauf angeboten werden. **Umstandsmode** ist ebenfalls herzlich willkommen! Aus hygienischen Gründen werden **keine** Unterwäsche, Socken, Strumpfhosen und Stofftiere akzeptiert.

Die Etiketten, für die Beschriftung der Artikel mit Verkäufernummer des Vereins Kind und Eltere und Verkaufspreis müssen beim Verein Kind und Eltere bezogen werden. **ACHTUNG: Die Etiketten bitte nicht mit Stecknadeln und Bostlich befestigen, nur mit Faden, Schnur oder Gummiband (Bücher und Spielzeuge evtl. mit Klebstreifen)**

Nicht verkaufte Artikel können wieder zurückgenommen oder für bedürftige Kinder in Rumänien und Indien zur Verfügung gestellt werden. Der Erlös der Kinderartikelbörse (20% des Verkaufsbetrags) geht an eine gemeinnützige Organisation.

Während des gesamten Verkaufs führen wir eine Kaffeestube!

Informationen und Etiketten sind erhältlich unter folgender Email Adresse:
huebscherfabienne@gmail.com

RESTAURANT RÜTIHOF



Ihr Treffpunkt im Herzen von Rütihof

- Saisonale Gerichte
- Pizza und Pasta
- Fleisch vom Holzkohलगrill
- Speisen à la carte
- täglich 5 Mittagsmenüs (mit Salat u. Dessert)

Das Rütihof-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Dienstag geschlossen

Fislibacherstrasse 2 · 5406 Rütihof · 056 470 00 68 · info@rütihof.ch · www.rütihof.ch

 **Blütengarten**



Ist Ihr Garten mehr Sahara als Oase?

**Bestellen Sie jetzt unser
Bewässerungssystem!**

Stauffer Gartengestaltung AG, Rudolfstetten,
www.bluetengarten.ch

GERSBACH & GERSBACH

Aktiengesellschaft für Steuern Recht Treuhand

Für sämtliche Steuerfragen, Unternehmens-,
Gesellschafts- und Vertragsrecht und für alle
klassischen Treuhanddienstleistungen:

**Ihr Beratungsunternehmen mit
der einzigartigen Kombination
von Wissen und Können.**

Eidg. diplomierte Steuerexperten mit juristischem
oder betriebswirtschaftlichem Hintergrund helfen
dank vollständigem, aktuellem Wissen auch bei
anspruchsvollen Fragen in deutscher, französischer
und englischer Sprache weiter.

Husmatt 2 | Postfach 5204 | 5405 Baden 5 Dättwil
Telefon 056 493 37 30 | Fax 056 493 37 77 | www.gersbachundgersbach-ag.ch



Praxis für
Akupunktur Massage

Sabina Keller
Therapeutin APM n. Radloff

Jurastrasse 12 Mobile: +41 79 483 17 72
5406 Rütihof E-Mail: sabina_keller@bluewin.ch

Akupunktur Massage ist eine energetisch statische Behandlung, empfohlen bei:

- Rückenschmerzen
- Discushernien
- Schleudertrauma
- Ischiasschmerzen
- Gelenkschmerzen
- Tennisellenbogen
- Carpal-tunnel-Syndrom
- Kopfschmerzen / Migräne
- Reizdarm
- Verdauungsbeschwerden
- Gynäkologische Beschwerden
- Schwangerschaftsbegleitung
- u.v.m.

Baby- und Kleinkinderbehandlung, empfohlen bei:

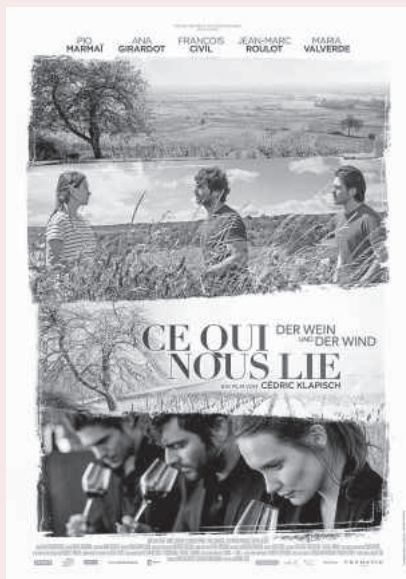
- Hüftdysplasie
- Schlafstörungen
- Krämpfe / Koliken
- Motorische Bewegungsstörungen (falsche Fussstellung, Beckenendlage etc)
- Schiefhals
- Hauterkrankungen
- u.v.m.

Filmclub & Bücherschrank:

Filmclub Rütihof

Freitag, 18. Oktober 2019 / um 20.15, Arche

Ce qui nous lie
(France 2017)



Ein Weingut und die alten Wunden, die es mit sich trägt. Die mit leisem Humor garnierte Tragikomödie vereint drei Geschwister auf dem elterlichen Weingut. Nach dem Tod des Vaters müssen sie sich schweren Entscheidungen stellen. Ce qui nous lie erzählt in ruhigem Tempo und mit hypnotischen Panorama-Aufnahmen von den Wunden der Vergangenheit.

Jean (Pio Marmaï) kehrt nach vielen Jahren zurück in seine französische Heimat. Der Grund: sein Vater liegt im Sterben. Schon lange war dieser nicht mehr in der Lage, das Familien-Weingut am Laufen zu halten. Dafür sorgten Jeans Geschwister Juliette (Ana Girardot) und Jérémie (François Civil). Nach dem Tod des Vaters müssen sich die Drei entscheiden, ob sie das Gut weiterführen oder verkaufen sollen. Nicht das einzige Problem: im Laufe der Jahre haben sich zwischen den Geschwistern Gräben aufgetan, die sich nicht so leicht schließen lassen.

«Fernsehen bildet. Immer, wenn der Fernseher an ist, gehe ich in ein anderes Zimmer und lese.»

Groucho Marx (Komikertruppe «Marx-Brothers», USA)

Liebe Bücherfreunde

Nun sind für viele von Ihnen die schönen Ferientage bereits wieder vorbei. Aber mit einem guten Roman oder spannenden Krimi aus Ihrer Ferienregion lassen sich die Sommerträume sicher noch ein wenig verlängern.

Ausserdem wartet ja noch die zweite Jahreshälfte mit vielen interessanten Tagen auf uns alle. Interessant sind in diesem Jahr auch die runden Geburtstage vieler bekannter Schriftsteller, z. B.:

200. Geburtstag
Gottfried Keller (1819 – 1890)

- Der grüne Heinrich (1855)
- Kleider machen Leute (1874)

150. Geburtstag
Else Laska-Schüler
(1869 – 1945)

- Mein blaues Klavier (1943)
- Mein Herz (1912)

100. Geburtstag
Doris Lessing (1919 – 2013)

- Die Kluft (2007)
- Das fünfte Kind (1988)

90. Geburtstag
Christa Wolf (1929 – 2011)

- Medea (2006)
- Cassandra (1983)

70. Geburtstag
Patrick Süskind (1949-)

- Das Parfum (1985)
- Über Liebe und Tod (2005)



Der «Offene Bücherschrank»

Die kleine, aber feine Lesewelt für Rütihof und Umgebung, gegenüber der Kapelle, Kirchgasse 14, 5406 Rütihof

Brigitte Winter
Tel. 056 493 22 71



Diese Liste liesse sich noch beliebig ergänzen bzw. fortsetzen. Sollten Sie einige der Bücher noch nicht gelesen haben: Der Offene Bücherschrank hält sicher das eine oder andere Buch der oben angeführten Geburtstagskinder für Sie zur Verfügung.

Eine grosse Bitte hätte der «OB» aber noch an seine Benutzer: Seien Sie gut zu ihm und «belasten» Sie ihn nicht mit alten Büchern (älter als 3 Jahre) oder Zeitschriften etc. (siehe Aushang an der «OB»-Türe). Herzlichen Dank.

Weiterhin viel Lesefreude mit den Büchern des Bücherschranks in Rütihof wünscht Ihnen

Ihr Bücherecke-Team.

SVKT: Kursprogramme



SVKT Kindersporttag ins Wasser gefallen

Am Montag, 26. März 2012, begrüßte Viviane Zehnder im Gemeinschaftszentrum Arche 25 Team- und Vereinsmitglieder sowie Gäste an der 15. GV des claro-Weltladens.

Grosse Enttäuschung bei den Kleinen! Leider ist unser diesjähriger Kindersporttag am 11. Mai buchstäblich ins Wasser gefallen. Es ist uns sehr schwergefallen, aber letztendlich mussten wir aufgrund der schlechten Wetterlage diesen Event kurzfristig absagen. Wir danken herzlich unseren Sponsoren SPAR und TWERENBOLD für die gewährte Unterstützung!

TURNSPORT und mehr: Programm des SVKT läuft an

Neuzugezogene aufgepasst: Mit Beginn der zweiten Jahreshälfte bieten wir auch dieses Jahr wieder ein attraktives Programm. Wir freuen uns über Interessierte aller Altersgruppen. Weitere Informationen finden sich auf unserer Webseite www.svkt-ruetihof.ch.

Neben weiteren Angeboten für Kinder und Erwachsene (siehe auch Kursprogramme) bieten wir zum Beispiel:

Kindersportkurse

Die neuen Flyer für unsere Kindersportkurse sind verteilt. Neue digitale Elterninformation «KLAPP» der Primarschule Rütihof

Die Flyer gibt es ab Schulbeginn digital unter der App «KLAPP» der Primarschule Rütihof. Eine begrenzte Anzahl von Flyern in Papierform ist auch in der Schule erhältlich. Anmeldung und Infos finden sich bei den jeweiligen Kontaktpersonen des SVKT.

Netzball Mixed

Jeden Donnerstag während der Schulzeit sowie 2 Mal wöchentlich freitags, jeweils 20 Uhr in der Turnhalle

Netzball wird mit der gleichen Infrastruktur wie Volleyball gespielt. Es stehen sich drei bis vier Spielende je Team gegenüber. Im Unterschied zum Volleyball muss der Ball gefangen werden. Auch wird der Ball nach jeder Annahme sofort über das Netz zurück an die gegnerische Mannschaft gespielt. Dies, sowie das Wechseln der Spielpositionen nach einem Punkterfolg (rotieren), machen das Spiel schnell und dynamisch. Für unsere Spielenden ist die Teilnahme an Plausch-Turnieren und am jährlichen Trainingscamp an der Costa Brava möglich. Trainiert wird jeden Donnerstag während der Schulwochen entweder in Rütihof oder in Niederrohrdorf. Freitags gibt es in 2-wöchigem Turnus ein Spezialtraining, das besonders für Anfänger*innen geeignet ist. Schnuppertraining unverbindlich und frei (3x)!

Anmeldung und Infos bei:

Arnold Harnau,
Im Steiacher 22,
5406 Rütihof, Mobil
076 315 72 21,
E-Mail harnau@bluewin.ch

FitMix

Eine abwechslungsreiche Stunde Fitness für alle, jeweils mittwochs, 19:10 bis 20:10 Uhr in der Turnhalle Rütihof

Der Vorstand des SVKT Frauensportvereins Rütihof freut sich ausserordentlich, dass das beliebte FitMix-Angebot für Männer und Frauen ab 16 Jahren mit den beiden versierten Leiterinnen Evelyne Burger und Priska Rötheli weitergeht und lädt dich herzlich zum Mitmachen ein! Gerne darfst du drei Probelektionen ausprobieren, bevor du dich entscheidest Mitglied zu werden (für den Jahresbeitrag von CHF 100.– profitierst du auch gleichzeitig von allen anderen SVKT-Angeboten – siehe unter www.svkt-ruetihof.ch).

Jugend FitMix

für alle der 6. bis 9. Klasse

Hier können sich Jugendliche zu diesem 2-wöchentlich stattfindenden Sportkurs in der Turnhalle treffen. Jugend FitMix, welches unter J&S angeboten wird, heisst nicht nur Spass an der Bewegung. So ganz nebenbei wird allgemein die Fitness gefördert, und zwar mit Koordinations- und Konditionstraining in verschiedenen Formen: Dance, Cross, Bodyforming, Geräteturnen, Leichtathletik.

In der zweiten Hälfte jedes Trainings wird jeweils Fussball, Volleyball, Völkerball, Uni-Hockey, usw. gespielt.

Ein abwechslungsreiches Programm also, welches Euch jeweils jeden zweiten Freitagabend (ungerade Wochen), von 19:30 – 21:00 Uhr erwartet! Wir freuen uns, wenn auch nach den Sommerferien möglichst viele – alte und neue – wieder dabei mitmachen.

Anmeldung und Infos bei:

Evelyne Burger,
Müslenstrasse 15,
5406 Rütihof,
Tel: 056 470 26 63,
E-Mail evelyneburger@gmx.ch

Angebote für Kinder August 2019 bis Juli 2020



Wochentag	Zeit	Kurs	Leitung	Telefon
Dienstag	17:30–18:30 Uhr	Fun for Boys 1. und 2.Kl.	Remo Hexspoor	076 385 41 45
Freitag	17:30–18:30 Uhr	Meitliriege 1. bis 3.Kl.	Evelyne Burger Andrea Wettstein	079 638 56 76 056 493 02 20
	18:30–19:30 Uhr	Meitliriege 4. bis 6.Kl.		
	19:30–21:00 Uhr	Jugend FitMix 6. bis 9.Kl.	Evelyne Burger	079 638 56 76

Jahresbeitrag: CHF 60.– pro Kind

Zusätzlich ab 15. Oktober 2019 bis 31. März 2020:

Dienstag	15:30–16:20 Uhr	MuKi / VaKi Gruppe A	Anja Kurtz	056 210 36 60
	16:30–17:20 Uhr	MuKi / VaKi Gruppe B	Melanie Mann	056 470 34 86

Kosten pro Paar für die Saison: CHF 125.– (inklusive 4 separate Daten VaKi-Turnen)

Zusätzlich ab 21. Oktober 2019 bis 30. März 2020:

Montag	16:15–17:05 Uhr	Kinderturnen 1	Claudia Dahinden	076 577 20 05
	17:10–18:10 Uhr	Kinderturnen 2	Corinne Häfliger	076 572 18 82

Jahresbeitrag: CHF 60.– pro Kind

Angebote für Frauen und Männer August 2019 bis Juli 2020



Wochentag	Zeit	Kurs	Leitung	Telefon
Montag	18:15–19:15 Uhr	50 +	Melanie Mann Liliane Zehnder	056 470 34 86 056 470 07 74
Dienstag	18:45–20:00 Uhr	Jazzgymnastik	Myrta Guidicelli	056 225 29 85
Mittwoch	19:10–20:10 Uhr	FitMix	Evelyne Burger Priska Rötheli	079 638 56 76 076 329 54 06
Donnerstag	20:00–22:00 Uhr	Netzbball Mixed	Melanie Mann	056 470 34 86
Freitag	08:15–09:15 Uhr	Melt (bis auf Weiteres)	Lotten Enarson	056 493 52 57
	09:15–10:15 Uhr	Pilates		
	20:00–22:00 Uhr (14-täglich)	Netzbball Mixed PLUS	Regula Felix	056 493 83 05

Die Kurse finden in der Turnhalle der Schule Rütihof statt, mit Ausnahme des Melt und Pilates am
Freitagmorgen im Zentrum_Arche.

Schnuppern jederzeit möglich (3 Probelektionen).

SPAR 

So frisch. So nah. So günstig.

Tel. 056 493 22 93

Fislisbachstr. 4, 5406 Rütihof AG

UNSERE LADENÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Freitag von 07.00 bis 20.00

Samstag von 07.00 bis 19.00

Das SPAR Team freut sich auf Ihren Besuch!

Schibli&Wirz

Ihr kompetenter und zuverlässiger
Partner in Ihrer Region für:
**Verkauf, Service und Reparaturen
von Haushaltgeräten und gewerblichen
Geschirrspülern.**

Schibli&Wirz GmbH
Oberrohrdorfstrasse 1c
5405 Dättwil

Tel. 056 493 73 73
Fax 056 493 45 40
www.schibli-wirz.ch
postmaster@schibli-wirz.ch

Die gute Verbindung!



**WEBER & PARTNER
ELEKTRO AG**

5405 Baden-Dättwil

056 493 50 40

www.WEBERundPARTNER.ch

Ihr Partner für die Ausführung von:

Stark- und Schwachstrominstallationen
sowie Telefonanlagen bei Neubauten und Umbauten.

**Testen Sie auch unseren prompten und zuverlässigen
Reparaturservice!**

Th. Keller

– Bodenbeläge – Parkett
– Laminat – Teppiche – Vorhänge

Ihr Fachgeschäft für
Umbauten + Renovationen
im Steiacher 4 Tel. 056 493 27 58
5406 Rütihof Fax 056 493 73 23
www.thkeller.ch

Stimmungsvolle Adventsreisen

KÖNIGSKLASSE®
ohne Zuschlag!



Advents-Hit Stuttgart

1. Tag: Schweiz–Ludwigsburg–Stuttgart.

Fahrt nach Ludwigsburg wo uns der Weihnachtsmarkt mit seinen liebevoll geschmückten Ständen und der von Arkaden gesäumte Marktplatz verzaubern. Abends erreichen wir Stuttgart.

2. Tag: Stuttgart–Schweiz.

Zeit zur freien Verfügung um den herrlich dekorierten Ständen entlang zu schlendern. Nachmittags Rückfahrt in die Schweiz.

Ihr Hotel

Wir wohnen im zentralen **Erstklasshotel Maritim Stuttgart T-●●●** (off. Kat. ****).

3 Tage Weihnachts-Shopping

Reise 1, 6, 9 dauern 3 Tage. Freie Zeit am 2. Tag in Stuttgart, Rückreise via Esslingen.

Adventsreisen • KÖNIGSKLASSE®

2 Tage ab Fr. **195.–**

Reisedaten 2019

1: 28.11.–30.11. * 6: 06.12.–08.12. *
2: 30.11.–01.12. 7: 12.12.–13.12.
3: 01.12.–02.12. 8: 13.12.–14.12.
4: 03.12.–04.12. 9: 14.12.–16.12. *
5: 05.12.–06.12.
* 3 Tage/2 Nächte

Pro Person Katalog-Preis* Sofort-Preis

2 Tage im DZ 270 **240**
Einzelzimmerzuschlag pro Nacht **25**
Zuschlag
Abreisen 3 Tage Reise 1, 6, 9 **140**
Reduktion Reise 3 und 4 **– 45**

Internet-Buchungscode:
kchstut2/kchstut3

Christkindlmarkt in München

1. Tag: Schweiz–München.

Fahrt nach München. Freie Zeit, um den charmanten Christkindlmarkt zu besuchen. Alle Jahre wieder hält Münchens traditioneller Christkindlmarkt Einzug auf dem Marienplatz. Den weihnachtlichen Budenzauber überragt ein riesiger, mit Lichtern geschmückter Christbaum.

2. Tag: München–Schweiz.

Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag Rückfahrt in die Schweiz.

Ihr Hotel

Übernachtung im zentral gelegenen **Erstklasshotel Courtyard by Marriott München T-●●●** (off. Kat. ****).

3 Tage Weihnachts-Shopping

Reise 2, 5, 6, 9 dauern 3 Tage. Freie Zeit am 2. Tag in München.

Adventsreisen • KÖNIGSKLASSE®

2 Tage ab Fr. **195.–**

Reisedaten 2019

1: 28.11.–29.11. 6: 08.12.–10.12. *
2: 29.11.–01.12. * 7: 11.12.–12.12.
3: 01.12.–02.12. 8: 12.12.–13.12.
4: 05.12.–06.12. 9: 13.12.–15.12. *
5: 06.12.–08.12. * 10: 15.12.–16.12.
* 3 Tage/2 Nächte

Pro Person Katalog-Preis* Sofort-Preis

2 Tage im DZ 220 **195**
Einzelzimmerzuschlag pro Nacht **50**
Zuschlag
Abreisen 3 Tage Reise 2, 5, 6, 9 **145**

Internet-Buchungscode:
kchmuen2/kchmuen3

Christkindlesmarkt Nürnberg

1. Tag: Schweiz–Nürnberg.

Hinfahrt via Ulm nach Nürnberg. Der Rest des Nachmittages steht uns zur freien Verfügung für den Besuch des Nürnberger Christkindlesmarkts.

2. Tag: Nürnberg.

Am Morgen unternehmen wir einen Genuss-Spaziergang durch die Nürnberger Altstadt mit Kostproben einiger der lokalen Spezialitäten wie Lebkuchen und Bratwurst. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Nürnberg–Ulm–Schweiz.

Fahrt nach Ulm und Marktbesuch. In Ulm erwartet uns der festlich dekorierte Münsterplatz, direkt vor dem höchsten Kirchturm der Welt, mit seinem Weihnachtsmarkt. Nachmittags Rückfahrt zu den Einsteigeorten.

Adventsreisen • KÖNIGSKLASSE®

3 Tage ab Fr. **320.–**

Reisedaten 2019

1: 29.11.–01.12. 5: 07.12.–09.12.
2: 01.12.–03.12. 6: 09.12.–11.12.
3: 03.12.–05.12. 7: 11.12.–13.12.
4: 05.12.–07.12. 8: 13.12.–15.12.

Pro Person Katalog-Preis* Sofort-Preis

3 Tage im DZ 390 **350**
Einzelzimmerzuschlag **50**
Reduktion Reise 8 **– 30**

Ihr Hotel

Wir wohnen zwei Nächte im **erstklassigen Ramada Nürnberg Parkhotel T-●●●** (off. Kat. ****).

Internet-Buchungscode: kchnuer

Advent in Ulm & Augsburg

1. Tag: Schweiz–Ulm–Augsburg.

Fahrt nach Ulm. Im Herzen Ulms erwarten uns über 130 Buden, der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln, handwerkliche Vorführungen und festliche Klänge. Tausende kleine Lichter lassen den majestätischen Weihnachtsbaum, der direkt bei der Lebdentierkrippe steht, erstrahlen. Zeit zur freien Verfügung. Fahrt nach Augsburg.

2. Tag: Augsburg–Schweiz.

Der Augsburger Christkindlesmarkt ist einer der schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands. Vor über 500 Jahren wurde er als «Lebkuchenmarkt» gegründet und verzaubert noch heute mit seinem einzigartigen Charme. Freie Zeit um durch die Märchenstrasse zu bummeln, die Weihnachtspyramide zu bestaunen und süsse oder würzige Köstlichkeiten zu probieren. Rückfahrt in die Schweiz zu den Einsteigeorten.

Adventsreisen • KÖNIGSKLASSE®

2 Tage ab Fr. **195.–**

Reisedaten 2019

1: 27.11.–28.11. 7: 05.12.–06.12.
2: 28.11.–29.11. 8: 06.12.–07.12.
3: 29.11.–30.11. 9: 07.12.–08.12.
4: 30.11.–01.12. 10: 08.12.–09.12.
5: 01.12.–02.12. 11: 12.12.–13.12.
6: 04.12.–05.12.

Pro Person Katalog-Preis* Sofort-Preis

2 Tage im DZ 220 **195**
Einzelzimmerzuschlag **50**

Ihr Hotel

Eine Nacht im **Mittelklasshotel InterCity Augsburg T-●●●** (off. Kat. ***).

Internet-Buchungscode: kchaug

Einsteigeorte: Wil, Burgdorf, Basel, Pratteln, Zürich-Flughafen, Aarau, Baden-Rüthof, Winterthur-Wiesendangen (ausser Stuttgart), Schaffhausen (nur Stuttgart).
Und wie immer bei allen Reisen: Erfahrener Reisechauffeur. **Nicht inbegriffen:** Annullationschutz und Assistance-Versicherung, Auftragspauschale (entfällt bei Online-Buchung). * KATALOG-PREIS: Zuschlag 10% auf den Sofort-Preis, bei starker Nachfrage und 1 Monat vor Abreise.



Bestellen Sie jetzt den aktuellen Katalog

Jetzt buchen & informieren www.twerenbold.ch oder 056 484 84 84
Im Steiacher 1, 5406 Baden-Rüthof

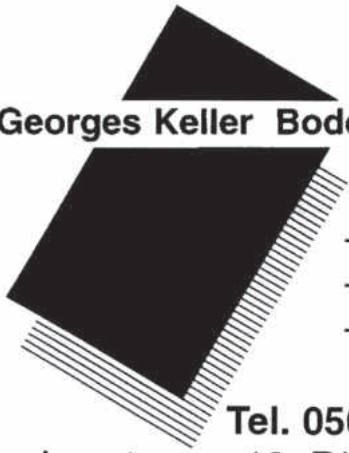
Reisen in guter Gesellschaft



TWERENBOLD



Georges Keller Bodenbeläge



- Parkett
- Teppiche
- Beläge

Tel. 056/493 35 25

Jurastrasse 12, Rütihof/Baden

WIRTH

COIFFURE - KOSMETIK

HOFSTRASSE 20 5406 RÜTIHOF 056/493 45 30

www.coiffure-wirth.com

Garage Schneider

Bruggerstrasse 6, 5413 Birmenstorf
Telefon 056 225 00 00
www.schneider.stopgo.ch



- Langjährige VW, Škoda, Audi und SEAT Erfahrung
- Kostenlose Mobilitätsversicherung
- Kostenlose Reifengarantie
- Abgaswartung, Klimageservice, Bremsprüfung
- Verkauf von Neuwagen und Occasionen
- Ihr Fachbetrieb für Reifen

Feines Weidefleisch



Aus natürlicher Tierhaltung

Mischpakete vakuumiert 5/10 kg

Familie Martin Schöni - Müslen
079 669 77 44 / 056 493 10 43



Bei uns hat es Ihr Auto gut.

Maler Seat

verschönern Sie Ihr
leben mit Farbe!

Seat Mujovik
Moosstrasse 11
5406 Baden-Rütihof

Tel. +41 (0)56 493 74 28
Fax +41 (0)56 493 74 29
Mob. +41 (0)79 261 07 90

Kalender:

September

Sa	07.	Nationaler Jublatag, Jubla
So	08.	Kirchweihfest, kath. Seelsorge
So	08.	Singen in der Kapelle, Kirchenchor
Di	10.	Ök. Seniorennachmittag, kath. und ref. Seelsorge
Mi	11.	Kinderartikelbörse mit Kaffeestube, Chind und Eltere
So	15.	Erntedank, kath. Seelsorge
Mi	18.	Kartonsammlung
Sa	21.	Papiersammlung, Schule
So	22.	Dorfrundgang, Chronikgruppe und Dorfverein

Oktober

30.09.-13.10.	Herbstferien, Schule
30.09.-03.10.	Ök. Kinderherbstwoche, kath. und ref. Seelsorge
14.	Weiterbildung Lehrplan, schulfrei, Schule
18.	Filmzyklus, Filmclub
19.	Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 5, Dorfverein
19.	Seniorengratulationstreffen Rest. Rütihof, Dorfverein
19.	Schartag und Dia-Abend, Jubla
22.	Generalversammlung, Chind und Eltere
25.	Kürbisschnitzen für die ganze Bevölkerung, Stadt Baden
29.	Interne Leiterinnensitzung, SVKT

November

03.	Singen in der Kapelle, Totengedenken, Kirchenchor
05.	Lichterfest, Schule
06.	Vereinstreff, Dorfverein
08.	Generalversammlung, Jubla
12.	Ök. Seniorennachmittag, kath. und ref. Seelsorge
15.	Generalversammlung, Kirchenchor
20.	Weihnachtsbasteln für Kinder, Chind und Eltere
22.	Filmzyklus, Filmclub
29.	Adventskranzbinden, Chind und Eltere
29.11.-01.12.	Adventswochenende, Kerzenziehen, kath. Seelsorge
30.	Papiersammlung, SVKT
30.	Offenes Singen in der Kapelle, 1. Advent, Kirchenchor
30.	Weihnachtsbaumerleuchten, Dorfverein



Impressum

04/2019

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. www.ruetihoefer.ch

36. Jahrgang · Auflage: 1'300 Exemplare · Erscheint fünfmal jährlich und wird auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt
Redaktion/Inserate: Barbara Wiedmer-Umbricht (barbara.umbricht@hispeed.ch) · Grafik: Mike Roskamp

Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 5/2019: 19. Oktober · Schicken Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: barbara.umbricht@hispeed.ch

